

Dating im Boxring

as Theater Matte verschiebt den Datingprozess in den Boxring: Ein Mann mittleren Alters stürzt sich im Stück «Kontakte» in ein katastrophales Date nach dem anderen.

Er ist Anfang 50, hat eine 12-jährige Ehe hinter sich und sieht sich mit der Welt der Partnersuche konfrontiert: Das satirische Stück «Kontakte» von Sylvia Hoffmann dreht sich ganz ums Daten.

In der Rolle von «Er» trifft Christoph Lanz vier Frauen, alle gespielt von Maud Koch. Jede Verabredung endet in einer Katastrophe, denn «Er» versucht sich entweder zu viel oder zu wenig anzupassen. «Daten ist harte Arbeit», erklärt Regisseurin Claudia Rippe und vergleicht die moderne Partnersuche mit dem Zweikampf, den sie auf der Bühne des Theater Matte sinngemäss im Boxring austragen lässt.

Regisseurin Rippe hat das Stück aus dem Jahr 1983 an heutige Medien- und Geschlechterverhältnisse angepasst. Sie wolle den Unterschied zwischen dem digitalen und analogen Kennenlernen beleuchten, meint sie dazu. Für eine Beziehung brauche es mehr als nur einen Klick im Internet. «Es braucht Zeit, Einlassungsvermögen und Liebe», erklärt die Berlinerin. «Online ein Profil anlegen ist einfach, in Kontakt zu treten ist dann eine ganz andere Sache.»

